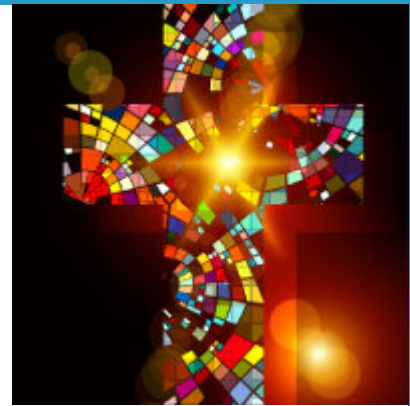


Was passiert zur Zeit im Zukunftsprozess?

Sehr geehrte Damen und Herren,
 im Januar konnten Sie im Newsletter lesen, dass der Zukunftsprozess nun in der Umsetzungsphase angekommen ist. Die ersten [Arbeitsgruppen](#) haben sich mittlerweile gebildet und ihre Arbeit aufgenommen. Die Resonanz auf die Einladung, in den Arbeitsgruppen mitzuwirken, war erfreulich hoch. So sind die meisten Arbeitsgruppen sowohl mit ehrenamtlichen als auch hauptamtlichen Mitwirkenden gut besetzt. Nun geht es darum, Ideen zu entwickeln, kreativ zu sein, aktiv zu werden.



Was Sie sonst noch in diesem Newsletter lesen können:

- Kann ich noch einsteigen?
- Steuerungsgruppe
- Gerüchteküche
- Ein Abend für uns

Kann ich noch einsteigen?

Kann ich noch einsteigen?



Ja, können Sie! Wir freuen uns über jedes Engagement Zukunftsprozess Stadt-KIRCHE-Zukunft. Es ist jederzeit möglich, in die Weiterentwicklung der Stadtkirche einzusteigen. Der Zukunftsprozess ist ohnehin dadurch geprägt, dass viele Menschen sich punktuell beteiligen. Finden Sie die Arbeitsgruppe, zu der Sie etwas beitragen möchten und melden Sie sich im Dekanat oder melden Sie sich direkt online an. Durch den Link gelangen Sie zu den Informationen, die Sie dafür brauchen.

⇒ [weiter](#)

Steuerungsgruppe

Nächstes Treffen

Am 1. März trifft sich die Steuerungsgruppe von Stadt-KIRCHE-Zukunft. Natürlich stehen auch dort die Arbeitsgruppen ganz oben auf der Tagesordnung. Was brauchen sie zum jetzigen Zeitpunkt noch, um gut arbeiten zu können? Die Steuerungsgruppe wirft aber auch schon einen Blick auf die erste Themenkonferenz, die am 13. Juli stattfinden wird. Dort sollen die Arbeitsgruppen ihre ersten Ideen und Ergebnisse vorstellen. Die Steuerungsgruppe wird sich zudem um die Themen kümmern, die derzeit noch nicht durch die Arbeitsgruppen abgedeckt sind. Beim [Pastoralkongress](#) wurden noch viele weitere Ideen entwickelt, die noch unbearbeitet sind.



⇒ [weiter](#)



Verdeckte Ziele?

Immer wieder wird erzählt, der Zukunftsprozess habe zum Ziel, aus den sieben Seelsorgeeinheiten in Mannheim eine zu machen. Anknüpfungspunkt für diese Vermutung ist die Stadtkirche Heidelberg. In Mannheim ist das allerdings NICHT das Ziel. Der Begriff Stadtkirche wird hier anders gefüllt. Es geht darum, zusätzlich zu den bestehenden Seelsorgeeinheiten eine Stadtkirche zu bilden. Dadurch sollen Menschen angesprochen werden, die sich derzeit (noch) nicht in den Seelsorgeeinheiten finden. Die Stadtkirche soll also ein echter Mehrwert für die Katholische Kirche in Mannheim sein und werden. Das lässt sich auch an den Handlungszielen von Stadt-KIRCHE-Zukunft ablesen. Freuen wir uns also auf die Stadtkirche!

⇒ [weiter](#)

Ein Abend für uns

Ein Abend für uns

Dieser Abend hat nichts direkt mit dem Zukunftsprozess zu tun. Trotzdem soll er hier erwähnt werden. Es ist ein Angebot für Paare:

Schenken Sie sich einen Abend zu zweit! Am 4. Mai 2018...

Warum nicht ein liebevoll zubereitetes **Drei-Gänge-Menü** mit Impulsen für Ihre Partnerschaft verbinden? Lassen Sie sich verwöhnen und erfreuen Sie sich aneinander!

Durch den Abend im [Restaurant Landolin, Speckweg 17, 68305 Mannheim](#) führen Sie Friederike und Ulf Günnewig. Beginn ist um 19:30 Uhr mit einem Aperitif. Gegen 22:30 Uhr entlassen wir Sie in die Nacht...

[Anmeldung bis zum 27. April](#) Die Plätze sind begrenzt.

⇒ [weiter](#)



[Abmelden](#)

[Impressum](#)